

- AKADEMIE
- V%rteilsclub
- Aboangebote
- Tarif

Zur Steiermark-Ausgabe



Zuletzt aktualisiert: 23.10.2013 um 22:10 Uhr

## Polizisten retteten Arbeiter das Leben

Nächtlicher Brand in Althofen: Mann hatte Kochtopf auf eingeschaltetem Herd vergessen und war eingeschlafen.



Foto © Gebeneter Harald Krenbucher und Wolfgang Spielberger

Ihrem Berufsstand als "Freund und Helfer" machten in der Nacht auf Mittwoch die beiden Polizisten Wolfgang Spielberger und Harald Krenbucher alle Ehre. Die beiden erfahrenen Beamten hatten zusammen Nachtdienst und waren gerade auf ihrer Dienststelle in Althofen, als gegen 22.30 Uhr zeitgleich jemand an der Türe läutete und das Telefon klingelte. "Ein Passant hatte beim Vorbeigehen bei einem Haus Rauch aufsteigen gesehen. Ein Bewohner aus der Silberegger Straße meldete, dass er das laute Piepsen eines Rauchwarnmelders gehört hat", schildert Wolfgang Spielberger.

Dann ging alles sehr schnell. Die beiden Polizisten eilten zum Haus. "Durch die Fenster

im ersten Stock sah man deutlich dichten Rauch", beschreibt Spielberger die Lage. Nachdem der Mieter auf Läuten und Klopfen nicht reagiert hatte, war für die Polizisten klar: "Wir müssen handeln." Spielberger trat die Türe ein, dichter Rauch schlug ihm entgegen. Im Wohnraum schlief der Mieter tief und fest. "Wir mussten ihn wecken. Er hatte nichts mitbekommen", erzählt Spielberger. Sein Kollege Harald Krenbacher machte ein Handtuch nass. Den Polizisten gelang es, den Arbeiter unbeschadet aus der Wohnung zu bringen.

Minuten später waren 20 Mann der Feuerwehr Althofen am Brandort und konnten den Wohnungsbrand löschen. Den Ausgang nahm das Feuer von der Küche. Dort hatte der Arbeiter einen Topf voll Wasser mit Nudeln auf die eingeschaltete Herdplatte gestellt. Dann hatte er sich kurz niedergelegt und schlief ein.

Sein Glück: Als das Wasser verdampfte und die Speisereste zu verkohlen begannen, sprang durch die starke Rauchentwicklung sofort der vorschriftsmäßig montierte Rauchwarnmelder an. Für die beiden Lebensretter in Uniform war ihr Handeln selbstverständlich: "Das hätte jeder gemacht", sagen die Polizisten.

**PETER KIMESWENGER**